

Bürgergenossenschaft eG i. G. „Neue Energie“  
Günthersleben-Wechmar und Schwabhausen  
99869 Günthersleben-Wechmar, OT Wechmar,  
Markt 2a, E-Mail: [bgneueenergie@googlemail.com](mailto:bgneueenergie@googlemail.com)  
[www.bg-neue-energie.de](http://www.bg-neue-energie.de)



Bürgergenossenschaft eG i. G. Neue Energie, 99869 Günthersleben-Wechmar, OT Wechmar, Markt 2a

An alle Genossenschaftsmitglieder – per E-Mail

20. September 2010

### **Begehung und Besichtigung**

Sehr geehrtes Genossenschaftsmitglied,

in der vergangenen Vollversammlung hatte Herr Berghamer vom Ingenieurbüro EnergieAgentur Berghamer und Penzkofer bereits eine Begehung sämtlicher Anschlussobjekte angekündigt, um die Anschlüsse, die Auslegung und die Trassenführung des Nahwärmenetzes festzulegen und zu optimieren.

Dies soll nun folgendermaßen ablaufen:

In der Zeit vom 5.10.2010 (Dienstag) bis 7.10.2010 (Donnerstag) werden einzelne Gespräche mit den Mitgliedern vor Ort geführt. Sollte der Grundstücksbesitzer nicht anwesend sein können, kann auch ein Bevollmächtigter (Vollmacht muss vorliegen) beauftragt werden, der die Wünsche bezüglich Anschluss des Grundstücksbesitzers kennt.

Dem Ingenieurbüro geht es dabei um den besten Standort der Heizstation und die Lage der Hauseinführung, Erfassung der genauen Bedarfssituation, usw. um die Planung genau und nach Ihrem individuellen Bedarf durchführen zu können.

Folgende Unterlagen bzw. Informationen sind zum reibungslosen Ablauf der Datenaufnahme bitte bereitzulegen:

1. Ein gültiger Grundrissplan des Kellergeschosses bzw. Erdgeschosses
2. Der durchschnittliche Brennstoffverbrauch der letzten 3-5 Jahre für Gas, Heizöl, Flüssiggas, Holz, Heizstrom, Briketts.
3. Angaben zu eventuell bereits bekannten und konkreten Sanierungs- oder Umbauplänen.

Das Ingenieurbüro hat außerdem eine Original-Übergabestation in Originalgröße dabei, die im Ort besichtigt werden kann. Für die Begehung arbeiten die Ingenieure mit leichteren Papp-Modellen in gleicher Größe um die spätere Lage des Gerätes mit Ihnen gemeinsam zu testen.

Um den reibungslosen Ablauf der Datenaufnahme zu gewähren, müssen die Fahrtzeiten möglichst kurz gehalten werden. Wir fragen daher den möglichen Termin mit sechs verschiedenen Zeitfenstern ab.

Dienstag 07.00 – 11.30 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch 07.00 – 11.30 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 07.00 – 11.30 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr

Wir benötigen **bis zum 26.9.2010** eine Wunschtermin und einen Alternativtermin.

Bis zum 28.9.2010 bekommt Ihr dann den genauen Begehungstermin (in der Regel per email) mitgeteilt.

Die Ortsbegehungen finden angesichts der vielen Objekte in einem engen zeitlichen Korridor statt. Daher bittet das Ingenieurbüro bereits hier um Verständnis, dass allgemeine Fragen nur sehr begrenzt beantwortet werden können.

Dazu machen wir dann wieder eine Info-Veranstaltung.

Ebenso bemühen Sie sich bitte nicht um Getränke, Kaffee/Kuchen und dergleichen. Auch dazu wird leider keine Zeit bleiben (von den Kalorien bei 93 Terminen mal ganz abgesehen).

**Bitte senden sie den beigefügten Antwortschein bis zum 26.09.2010 per E-Mail oder auf dem Postweg zurück.**

Für Rückfragen stehen Ihnen im Vorfeld des Termins der Vorstand, Herr Frank Ritter und ich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Uwe Walther  
Vorstandsvorsitzender

Name	
Anschrift	
Mitgliedsnummer, falls bekannt	

**Begehung und Besichtigung**

**Wunschtermin und Ausweichtermin – Bitte ankreuzen!**

Datum	07.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag, 05.10.2010		
Mittwoch, 06.10.2010		
Donnerstag, 07.10.2010		